

SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäß der Verordnung (EG) Nr 1907/2006 und deren Änderungen

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produktname: **Eurofloc K2-61**

Produktart: Gemisch

UFI: Nicht erforderlich.

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Identifizierte Verwendungen: Prozesshilfsmittel für industrielle Anwendungen.

Abgeratene Verwendungen: Kein(e,er).

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firma: SNF SA
ZAC de Milieux
42163 Andrézieux
France

Telefon: +33 (0)4 77 36 86 00

Telefax: +33 (0)4 77 36 87 18

E-Mail-Adresse: sds@snf.com

1.4. Notrufnummer

24-Stunden-Notrufnummer: +33 (0)4 77 86 87 25

Giftinformationszentren: 24/24 Std., 7/7 Tage:
030/19240 (Berlin)
0228/19240 und 0228/287-33211 (Bonn)
0361/730 730 (Erfurt)
0761/19240 (Freiburg)
0551/19240 (Göttingen)
06841/19240 (Homburg)
06131/19240; oder 0700-GIFTINFO (Mainz)
089/19240 (München)
0911/398-2451 (Nürnberg)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) 1272/2008:
Nicht eingestuft.

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) 1272/2008:

Gefahrenpiktogramm(e):	Kein(e,er).
Signalwort:	Kein(e,er).
Gefahrenhinweise:	Kein(e,er).
Sicherheitshinweise:	Kein(e,er).
Zusätzliche Elemente:	EUH210 - Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich

2.3. Sonstige Gefahren

Verschüttetes Produkt verursacht bei Nässe extrem rutschige Oberflächen.

Ermittlung der PBT- und vPvB-Eigenschaften:

Nicht PBT- oder vPvB gemäß den Kriterien des Anhangs XIII der REACH-Verordnung.

Die Erklärung der Abkürzungen finden sie unter Abschnitt 16.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1. Stoffe

Nicht anwendbar, dieses Produkt ist ein Gemisch.

3.2. Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe

Hydrocarbons, C12-C15, n-alkanes, isoalkanes, cyclics, < 2% aromatics

Konzentration/ -bereich:	20 - 30%
ECHA-Liste Nummer: (Von der ECHA für Stoffe ohne EG-Nummer vergeben)	920-107-4
REACH Registrierungsnummer:	01-2119453414-43-XXXX
Einstufung gemäß Verordnung (EG) 1272/2008:	Asp. Tox. 1;H304, EUH066

Hinweise:

Nicht in der Klassifizierung der Mischung, wenn die kinematische Viskosität bei 40°C gemessen größer als 20,5 mm²/s ist.

Isotridecanol, ethoxylated

Konzentration/ -bereich:	< 5%
EG-Nr.:	Polymer
REACH Registrierungsnummer:	Entfällt (Polymer).
Einstufung gemäß Verordnung (EG) 1272/2008:	Acute Tox. 4;H302, Eye Dam. 1;H318

Die Erklärung der Abkürzungen finden sie unter Abschnitt 16

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Einatmen:

An die frische Luft bringen. Keine besonderen Erste-Hilfe Maßnahmen erforderlich.

Hautkontakt:

Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen. Beschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen. Bei andauernder Hautreizung einen Arzt aufsuchen.

Augenkontakt:

Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. Sofort Arzt hinzuziehen.

Verschlucken:

Mund mit Wasser ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Sofort einen Arzt oder ein Behandlungszentrum für Vergiftungsfälle verständigen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine bei bestimmungsgemäßem Umgang.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Normalerweise keine zu erwarten.

Sonstige Angaben:

Kein(e,er).

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Wasser. Sprühwasser. Schaum. Kohlendioxid (CO₂). Löschpulver.

Achtung ! Verschüttetes Produkt verursacht extrem rutschige Oberflächen.

Ungeeignete Löschmittel:

Keine bekannt.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Durch thermische Zersetzung werden folgende Produkte gebildet: Chlorwasserstoffgas, Stickoxide (NO_x), Kohlenstoffoxide (CO_x). Ammoniak (NH₃). Blausäure (Cyanwasserstoff) kann bei der Verbrennung in einer sauerstoffarmen Atmosphäre entstehen.

*5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**Schutzmaßnahmen:*

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemieschutzanzug tragen.

Sonstige Angaben:

Verschüttetes Produkt verursacht extrem rutschige Oberflächen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung*6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:*

Ausgetretenes Material nicht berühren und nicht hindurchlaufen. Verschüttetes Produkt verursacht bei Nässe extrem rutschige Oberflächen.

Schutzausrüstung:

Geeignete persönliche Schutzausrüstung tragen; (siehe Abschnitt 8, Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstungen).

Notfallmaßnahmen:

Halten Sie Personen von Verschüttungen/Lecks fern. Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies ohne Gefahr möglich ist.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Wie mit allen chemischen Produkten, nicht in Oberflächengewässer spülen.

*6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**Kleine Verschüttungen:*

Nicht mit Wasser reinigen. Mit inertem Aufsaugmittel aufnehmen. Aufkehren und in geeignete Behälter zur Entsorgung geben.

Grosse Verschüttungen:

Nicht mit Wasser reinigen. Eindämmen. Mit inertem Aufsaugmittel aufnehmen. Sofort mit Schaufel oder Staubsauger reinigen.

Rückstände:

Nach der Reinigung Rückstände mit Wasser wegspülen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung; ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen; ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung;

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung*7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung*

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Macht Oberflächen extrem rutschig beim Verschütten. Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Von Hitze- und Zündquellen fernhalten. Gefrieren kann den physikalischen Zustand beeinflussen und das Material beschädigen.

Unverträglich mit Oxidationsmitteln.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Keine Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Nationale Arbeitsplatzgrenzwerte:

Hydrocarbons, C12-C15, n-alkanes, isoalkanes, cyclics, < 2% aromatics

300 mg/m³ (8 Stunden)

Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (DNELs) und mit minimaler Beeinträchtigung (DMELs)

Keine bekannt.

Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC)

Keine bekannt.

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:

Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen. Örtliche Luftabsaugung vorsehen wenn Dämpfe auftreten, ansonsten ist die natürliche Belüftung ausreichend.

Individuelle Schutzmaßnahmen, wie zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung:

a) Augen-/Gesichtsschutz:

Schutzbrille mit Seitenschutz. Verwenden Sie Geräte für den Augenschutz, die gemäß den entsprechenden behördlichen Standards wie NIOSH (VSA) oder EN 166 (EU) getestet und zugelassen wurden.

b) Hautschutz:

i) Handschutz: Handschuhe aus PVC oder einem anderen Kunststoff. Seien Sie sich bewusst das Flüssigkeit die Handschuhe durchdringen kann, ein regelmässiger Wechsel ist vorzusehen. Geeignete Schutzhandschuhe werden vom Handschuhlieferanten empfohlen. Die einzusetzenden Schutzhandschuhe müssen den Spezifikationen der EG-Richtlinie 89/686/EWG und der sich daraus ergebenden Norm EN 374 genügen.

ii) Andere: Bei möglichem Körperkontakt Overall und/ oder chemischen Schürze und Schuhe aus Kautschuk tragen. Die Art der Schutzausrüstung muss entsprechend der Konzentration und Menge des gefährlichen Stoffes am jeweiligen Arbeitsplatz ausgewählt werden.

c) Atemschutz:

Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig.

d) Zusätzliche Hinweise:

Hände vor Pausen und sofort nach der Handhabung des Produktes waschen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:

Unkontrollierten Ablass des Produkts in die Umwelt verhindern.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften*9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften*

a) Aussehen:	Viskose Flüssigkeit, Milchig.
b) Geruch:	Aliphatisch.
c) Geruchsschwelle:	Keine Daten verfügbar.
d) pH-Wert:	Nicht zutreffend.
e) Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:	< 5°C
f) Siedebeginn und Siedebereich:	> 100°C
g) Flammpunkt:	Nicht entflammbar.
h) Verdampfungsgeschwindigkeit:	Keine Daten verfügbar.
i) Entzündbarkeit (fest, gasförmig):	Nicht zutreffend.
j) Obere/untere Zünd- oder Explosionsgrenzen:	Nicht angenommen explosive Atmosphären zu schaffen.
k) Dampfdruck:	2.3 kPa @ 20°C
l) Dampfdichte:	0.804 g/L @ 20°C
m) Relative Dichte:	1.0 - 1.2 (Für einen genaueren Wert, falls verfügbar, siehe Technisches Merkblatt oder Produktspezifikationen)
n) Löslichkeit(en):	Vollkommen mischbar.
o) Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert):	Nicht zutreffend.
p) Selbstentzündungstemperatur:	Nicht zutreffend.
q) Zersetzungstemperatur:	> 150°C
r) Viskosität:	> 20.5 mm²/s @ 40°C
s) Kinematische Viskosität:	Keine Daten verfügbar.
t) Explosionsgefahr:	Aufgrund der chemischen Struktur als nicht explosiv angenommen.
u) Oxidierende Eigenschaften:	Aufgrund der chemischen Struktur als nicht oxidierend angenommen.
v) Partikeleigenschaften:	Nicht zutreffend.

9.2. Sonstige Angaben

Kein(e,er).

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Oxidationsmittel können zu exothermen Reaktionen führen.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Vor Frost, Hitze und Sonnenbestrahlung schützen.

10.5. Unverträgliche Materialien

Oxidationsmittel.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Durch thermische Zersetzung werden folgende Produkte gebildet: Chlorwasserstoffgas, Stickoxide (NO_x), Kohlenstoffoxide (CO_x). Ammoniak (NH₃). Blausäure (Cyanwasserstoff) kann bei der Verbrennung in einer sauerstoffarmen Atmosphäre entstehen.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Informationen über das Produkt wie geliefert:

<i>Akuter oraler Toxizität:</i>	LD50/oral/Ratte > 5000 mg/kg (Geschätzt)
<i>Akute dermale Toxizität:</i>	LD50/dermal/Ratte > 5000 mg/kg. (Geschätzt)
<i>Akute inhalative Toxizität:</i>	Dieses Produkt wird als nicht giftig beim Einatmen angenommen.
<i>Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:</i>	Reizt die Haut nicht.
<i>Schwere Augenschädigung/-reizung:</i>	Nicht reizend. (OECD 437)
<i>Sensibilisierung der Atemwege/Haut:</i>	Nicht sensibilisierend.
<i>Mutagenität:</i>	Nicht mutagen.
<i>Karzinogenität:</i>	Nicht karzinogen.
<i>Reproduktionstoxizität:</i>	Nicht reproduktionstoxisch.
<i>STOT - einmalige Exposition:</i>	Keine bekannte Wirkung.
<i>STOT - wiederholte Exposition:</i>	Keine bekannte Wirkung.
<i>Aspirationsgefahr:</i>	Von diesem Produkt geht aufgrund seiner Viskosität keine Aspirationsgefahr aus.

Relevante Informationen über gefährliche Bestandteile:

Hydrocarbons, C12-C15, n-alkanes, isoalkanes, cyclics, < 2% aromatics

Akuter oraler Toxizität:	LD50/oral/Ratte > 5000 mg/kg (OECD 401)
Akute dermale Toxizität:	LD50/dermal/Kaninchen > 5000 mg/kg (OECD 402)
Akute inhalative Toxizität:	LC0/inhalativ/4 Std./Ratte $\geq$ 4951 mg/m ³ (Dämpfe) (OECD 403) (Basierend auf den Testresultaten analoger Produkte)
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:	Nicht reizend. (OECD 404) Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
Schwere Augenschädigung/-reizung:	Nicht reizend. (OECD 405)
Sensibilisierung der Atemwege/Haut:	Auf der Basis eines Analogieschlusses ist davon auszugehen, dass das Produkt nicht sensibilisierend ist. (OECD 406)
Mutagenität:	Nicht mutagen. (OECD 471, 473, 474, 476, 478, 479)
Karzinogenität:	Karzinogenität bei Ratten (OECD 451): Negative
Reproduktionstoxizität:	In Analogie zu ähnlichen Substanzen, wird diese Substanz als nicht toxisch für die Reproduktion angenommen. NOAEL/Ratte = 300 ppm (OECD 421)
STOT - einmalige Exposition:	Keine bekannte Wirkung.
STOT - wiederholte Exposition:	Aufgrund der verfügbaren Daten ist nicht zu erwarten, dass das Produkt chronisch toxische Wirkungen aufweist. NOAEL/oral /Ratte/90 Tage $\geq$ 3000 mg/kg/Tag (OECD 408) (Basierend auf den Testresultaten analoger Produkte)
Aspirationsgefahr:	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

Isotridecanol, ethoxylated

Akuter oraler Toxizität:	LD50/oral/Ratte = 500 - 2000 mg/kg
Akute dermale Toxizität:	LD50/dermal/Kaninchen > 2000 mg/kg
Akute inhalative Toxizität:	Keine Daten verfügbar.
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:	Nicht reizend. (OECD 404)
Schwere Augenschädigung/-reizung:	Verursacht schwere Augenreizung. (OECD 405)

<i>Sensibilisierung der Atemwege/Haut:</i>	Verursacht keine Sensibilisierung bei Meerschweinchen.
<i>Mutagenität:</i>	In-vitro-Tests zeigten keine erbgutverändernden Wirkungen. In-vivo-Tests zeigten keine erbgutverändernden Wirkungen.
<i>Karzinogenität:</i>	Basierend auf dem Fehlen von Mutagenität, ist es unwahrscheinlich, dass der Stoff krebserregend ist.
<i>Reproduktionstoxizität:</i>	Das Produkt wird aufgrund der verfügbaren Daten als nicht reproduktionstoxisch erwartet. Zwei-Generationen-Reproduktionstoxizität (OECD 416) - NOAEL/Ratte > 250 mg/kg/Tag Vorgeburtliche Entwicklung Toxicity Study (OECD 414) - NOAEL/mütterliche Toxizität/Ratte > 50 mg/kg/Tag - NOAEL/Entwicklungsschäden/Ratte > 50 mg/kg/Tag
<i>STOT - einmalige Exposition:</i>	Keine bekannte Wirkung.
<i>STOT - wiederholte Exposition:</i>	Aufgrund der verfügbaren Daten ist nicht zu erwarten, dass das Produkt chronisch toxische Wirkungen aufweist. NOAEL/oral /Ratte/600 Tage = 50 mg/kg/Tag
<i>Aspirationsgefahr:</i>	Keine Auswirkungen bekannt.

11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Die Substanz wurde weder identifiziert endokrin disruptive Eigenschaften gemäß Verordnung (EU) 2017/2100 oder Verordnung 2018/605 zu haben noch ist sie aufgrund dieser Eigenschaft in der Kandidatenliste der besonders besorgniserregenden Stoffe gemäß EU REACH Artikel 59 aufgeführt.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Informationen über das Produkt wie geliefert:

<i>Akute Toxizität bei Fischen:</i>	LC50/Fisch/96 Stunden = 10 - 100 mg/L (Geschätzt)
<i>Akute Toxizität bei wirbellosen Tieren:</i>	EC50/Daphnia magna/48 Stunden = 10 - 100 mg/L (Geschätzt)
<i>Akute Toxizität für Algen:</i>	Algenwachstumhemmtests sind nicht geeignet, da die Flockungsmiteileigenschaften des Produkts eine homogene Verteilung verhindern, und die Tests dadurch unbrauchbar sind.
<i>Chronische Toxizität bei Fischen:</i>	Keine Daten verfügbar.
<i>Chronische Toxizität bei wirbellosen Tieren:</i>	Keine Daten verfügbar.
<i>Toxizität bei Mikroorganismen:</i>	Keine Daten verfügbar.
<i>Wirkung auf terrestrische Organismen:</i>	Keine Daten verfügbar.

Sediment Toxizität: Keine Daten verfügbar.

Relevante Informationen über gefährliche Bestandteile:

Hydrocarbons, C12-C15, n-alkanes, isoalkanes, cyclics, < 2% aromatics

Akute Toxizität bei Fischen: LC0/Oncorhynchus mykiss/96 Stunden > 1000 mg/L (OECD 203)

Akute Toxizität bei wirbellosen Tieren: EC0/Daphnia magna/48 Stunden > 1000 mg/L (OECD 202)

Akute Toxizität für Algen: IC0/Pseudokirchneriella subcapitata/72 Stunden > 1000 mg/L (OECD 201)

Chronische Toxizität bei Fischen: NOEC/Oncorhynchus mykiss/28 Tage > 1000 mg/L

Chronische Toxizität bei wirbellosen Tieren: NOEC/Daphnia magna/21 Tage > 1000 mg/L

Toxizität bei Mikroorganismen: EC50/Tetrahymena pyriformis/ 48h > 1000 mg/L

Wirkung auf terrestrische Organismen: Keine Daten verfügbar.

Sediment Toxizität: Keine Daten vorhanden. Leicht biologisch abbaubar, die Exposition gegenüber Sedimenten ist unwahrscheinlich.

Isotridecanol, ethoxylated

Akute Toxizität bei Fischen: LC50/Cyprinus carpio/96 Stunden = 1 - 10 mg/L (OECD 203)

Akute Toxizität bei wirbellosen Tieren: EC50/Daphnia/48 Stunden = 1 - 10 mg/L (OECD 202)

Akute Toxizität für Algen: IC50/Desmodesmus subspicatus/72 Stunden = 1 - 10 mg/L (OECD 201)

Chronische Toxizität bei Fischen: Keine Daten verfügbar.

Chronische Toxizität bei wirbellosen Tieren: NOEC/Daphnia magna/21 Tage > 1 mg/L (OECD 202)

Toxizität bei Mikroorganismen: EC10/aktivierter Schlamm/17 Stunden > 10000 mg/L (DIN 38412-8)

Wirkung auf terrestrische Organismen: Keine Daten verfügbar.

Sediment Toxizität: Keine Daten verfügbar.

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Informationen über das Produkt wie geliefert:

Abbaubarkeit:	Basierend auf den Daten zur Abbaubarkeit der Komponenten wird dieses Produkt gemäß den Kriterien der OECD als leicht (bio) abbaubar angesehen.
Hydrolyse:	Bei in der Natur üblichen pH-Werten (>6) wird das Polymer durch Hydrolyse zu mehr als 70% in 28 Tagen abgebaut. Die Hydrolyseprodukte sind nicht schädlich gegenüber aquatischen Organismen.
Photolyse:	Keine Daten verfügbar.
Environmental fate/exposure:	Der Wirkstoff in diesem Produkt ist ein wasserlösliches Polymer mit hohem Molekulargewicht. Es adsorbiert schnell und irreversibel an Substraten, gelöster organischer Kohlenstoff und/oder suspendierte Partikel bilden ein unlösliches Addukt, das aus der Wassersäule ausfällt. Dieses Addukt wird während der Wasseraufbereitung und/oder Schlammentwässerung vollständig aus dem Abwasserstrom entfernt und nicht in Oberflächengewässer eingeleitet.

Relevante Informationen über gefährliche Bestandteile:

Hydrocarbons, C12-C15, n-alkanes, isoalkanes, cyclics, < 2% aromatics

Abbaubarkeit:	Leicht biologisch abbaubar. 67.6% / 28 Tage (OECD 301 F) ; 68.8% / 28 Tage (OECD 306) ; 61.2% / 61 Tage (OECD 304 A)
Hydrolyse:	Hydrolisiert nicht.
Photolyse:	Keine Daten verfügbar.

Isotridecanol, ethoxylated

Abbaubarkeit:	Leicht biologisch abbaubar. > 60% / 28 Tage (OECD 301 B)
Hydrolyse:	Hydrolisiert nicht.
Photolyse:	Keine Daten verfügbar.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Informationen über das Produkt wie geliefert:

Bioakkumulation wird bei diesem Produkt nicht erwartet.

Verteilungskoeffizient (Log Pow):	Nicht zutreffend.
Biokonzentrationsfaktor (BCF):	Keine Daten verfügbar.

Relevante Informationen über gefährliche Bestandteile:

Hydrocarbons, C12-C15, n-alkanes, isoalkanes, cyclics, < 2% aromatics

Verteilungskoeffizient (Log Pow):	3 - 6
-----------------------------------	-------

Biokonzentrationsfaktor (BCF): Keine Daten verfügbar.

Isotridecanol, ethoxylated

Verteilungskoeffizient (Log Pow): > 3

Biokonzentrationsfaktor (BCF): Keine Daten verfügbar.

12.4. Mobilität im Boden

Informationen über das Produkt wie geliefert:

Keine Daten verfügbar.

Relevante Informationen über gefährliche Bestandteile:

Hydrocarbons, C12-C15, n-alkanes, isoalkanes, cyclics, < 2% aromatics

Koc: Keine Daten verfügbar.

Isotridecanol, ethoxylated

Koc: > 5000

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT-Beurteilung:

Entspricht nicht den PBT-Kriterien des Anhangs XIII der REACH-Verordnung.

vPvB-Beurteilung:

Entspricht nicht den vPvB-Kriterien des Anhangs XIII der REACH-Verordnung.

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Die Substanz wurde weder identifiziert endokrin disruptive Eigenschaften gemäß Verordnung (EU) 2017/2100 oder Verordnung 2018/605 zu haben noch ist sie aufgrund dieser Eigenschaft in der Kandidatenliste der besonders besorgniserregenden Stoffe gemäß EU REACH Artikel 59 aufgeführt.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine bekannt.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Abfälle von Restmengen / ungebrauchten Produkten:

Entsorgung gemäß lokalen und nationalen Bestimmungen.

Verunreinigte Verpackungen:

Leere Behälter mit Wasser ausspülen und das Spülwasser zum Ansetzen der Gebrauchslösung verwenden. Ist eine Wiederverwertung nicht möglich, unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen. Kann unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften abgelagert oder verbrannt werden.

Rückgewinnung:

Behälter zwischenlagern und nach örtlichen behördlichen Vorschriften zur Wiederverwertung abgeben.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID)

Nicht eingestuft.

Seetransport (IMDG)

Nicht eingestuft.

Lufttransport (IATA)

Nicht eingestuft.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Alle Inhaltsstoffe des Produktes wurden bei der Europäischen Chemikalienagentur registriert, vor-registriert oder sind von der Registrierung befreit.

Baut in 2 Jahren zu mehr als 20 % ab und entspricht damit den Anforderungen von § 10 (4), Anlage 2, Tabelle 7, Zeile 7.4.7 als Ausgangsstoff oder Anlage 2, Tabelle 8, Zeilen 8.1.3 oder 8.2.9. als Aufbereitungshilfsmittel oder Anwendungshilfsmittel der Düngemittel-Verordnung.

Abwasser-Verwaltungsvorschrift

Wassergefährdungsklasse (WGK) = 1 (Selbsteinstufung)

Lagerklasse (LGK)

Klasse 12 (TRGS 510)

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung für dieses Produkt wurde von der zur Herstellung dieses Sicherheitsdatenblattes verantwortlichen Person durchgeführt. Alle relevanten Informationen um diese Beurteilung durchzuführen, sowie jede daraus resultierende Maßnahme zur Risikominderung sind in diesem Sicherheitsdatenblatt enthalten.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Dieses Datenblatt enthält Änderungen zur vorherigen Version in dem/den Abschnitt(en):

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften, ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben.

Schlüssel oder Legende für im Sicherheitsdatenblatt verwendete Abkürzungen und Akronyme.

Akronyme

PBT = persistent, bioakkumulierbar und toxisch

STOT = Spezifische Zielorgan-Toxizität

vPvB = sehr persistent und sehr bioakkumulierbar

Abkürzungen

Asp. Tox. 1 = Aspirationsgefahr, Gefahrenklasse 1

Acute Tox. 4 = Akute Toxizität, Gefahrenklasse 4

Eye Dam 1 = Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Gefahrenklasse 1

Gefahrenhinweise

H302 - Gesundheitsschädlich bei Verschlucken

H304 - Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein

H318 - Verursacht schwere Augenschäden

Schulungshinweise:

Vor Gebrauch alle Sicherheitshinweise lesen und verstehen.

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde in Übereinstimmung mit folgenden Richtlinien und Verordnungen erstellt:

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, wie geändert

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, wie geändert

Version: 24.01.b

ENCC046

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen beim Drucksatz. Sie sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind auf andere Produkte nicht übertragbar. Falls das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder irgendeiner Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt nicht auf das so gefertigte Produkt übertragen werden.

ANHANG

Dieses Produkt, wie geliefert, ist nicht gefährlich und / oder enthält keine gefährlichen Komponenten:

- die eine REACH-Registrierung erforderlich machen; oder
- die demonstrieren relevante Auswirkungen, die eine chemische Sicherheitsbeurteilung erfordern würden; oder
- die sind mit Konzentrationen über ihren Maximalwert vorhanden.

Daher ist gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31, Absatz 7, ein Expositionsszenario als Anhang des Sicherheitsdatenblatt nicht erforderlich.